



Die BlueLiner André Schneider (von links), Matthias Wilshusen und Matthias Thiede.

Foto: Verein

BlueLiner sind Landesmeister im Marathon

Eine kluge Renneinteilung führt zum Erfolg.

Bremen. Die gemeinsamen Landesmeisterschaften der Verbände Niedersachsen und Bremen im Marathon waren Anlass für André Schneider, Matthias Thiede und Matthias Wilshusen, am Stadtmarathon in Bremen teilzunehmen. Die drei Mitglieder des Laufclubs BlueLiner gingen bei bestem Läuferwetter – blauer Himmel, Sonnenschein und Temperaturen knapp über 10 Grad Celsius – mit fast 1200 weiteren Teilnehmern auf die Strecke.

Die drei Wolfenbütteler verfolgten das Ziel, ein möglichst gutes Mannschaftsergebnis zu erreichen. Dafür hatte André Schneider, eigentlich Altersklasse M50, in die M45 angemeldet, um mit Thiede und Wilshusen eine M40/45-Mannschaft zu bilden.

Neben diesem Schachzug verhalf den BlueLiner eine kluge Renneinteilung zum Erfolg. „André ist es von den 100-Kilometer-Läufen gewohnt, lange ein gleichmäßiges Tempo zu laufen. Uns beiden fehlte doch der eine oder andere lange Lauf in der Vorbereitung auf den Marathon“, erläuterte Wilshusen unter Einbezug seines Teamkollegen Thiede. Deshalb ließen sie es etwas ruhiger angehen. Das, so Wilshusen, falle nicht immer ganz leicht, wenn die Konkurrenten auf den ersten Kilometern an einem vorbeiflitzen.

Etwa bei Kilometer 10 startete er jedoch seine Aufholjagd. „Erfahrene Ultraläufer behaupten, dass lange Rennen im Kopf gewonnen werden. Es ist sehr motivierend, wenn man merkt, dass die Läufer vor einem immer näher kommen und man sie schließlich überholt“, schildert Wilshusen. Dieses Szenario wiederholte sich für ihn bis ins Ziel immer wieder und führte zu einer Zeit von 2:54:57 Stunden. Die bescherte ihm den zehnten Platz bei der Meisterschaft und Rang zwei in der Altersklasse M45.

Wenig später (3:06:55 std) erreichte Schneider als 18. (6. der M45) das Ziel. Thiede folgte mit einer Zeit von 3:15:12 std als 27. (4. der M40). In der Mannschaftswertung ergab die Gesamtzeit (9:17:04 std) für die BlueLiner den Titel in der M40/45 sowie, mit 45 Sekunden Vorsprung auf das viertplatzierte Team, den dritten Rang in der Gesamtwertung. *rp*